



Schweizerischer Nutzfahrzeugverband  
Association suisse des transports routiers  
Associazione svizzera dei trasportatori stradali

**Standardlehrplan Betrieb**

(Anhang zum Standardlehrplan)

vom 01.05.2021

# Standardlehrplan Betrieb

Strassentransportfachfrau EFZ / Strassentransportfachmann EFZ

# Inhaltsverzeichnis

<b>Leitfaden Standardlehrplan Betrieb (Anhang zum Bildungsbericht) .....</b>	<b>3</b>
1. Grundlagen.....	3
2. Leistungsziele.....	3
3. Zusammenarbeit der Lernorte .....	4
4. Handhabung.....	4
A) Beispiel Standardlehrplan Betrieb ohne Vermerk zur Lerndokumentation .....	5
B) Beispiel Standardlehrplan Betrieb mit Vermerk zu Lerndokumentation.....	5
<b>Fachkompetenzen 1. + 2. Semester .....</b>	<b>7</b>
<b>Fachkompetenzen 3. + 4. Semester .....</b>	<b>15</b>
<b>Fachkompetenzen 5. + 6. Semester .....</b>	<b>21</b>

Bei Personenbeschreibung sind stets beide Geschlechter gemeint.

# Leitfaden Standardlehrplan Betrieb (Anhang zum Bildungsbericht)

## 1. Grundlagen

- Der Standardlehrplan Betrieb ist ein Auszug aus dem Bildungsplan der Leistungsziele für den Lernort „Betrieb“.
- Das Ausfüllen der Kolonnen im Standardlehrplan „Betrieb“ ist obligatorisch und dient dem Berufsbildungsamt zur Kontrolle des jeweiligen Ausbildungsstandes.
- Der Standardlehrplan „Betrieb“ ist ein Bestandteil des Bildungsberichts und soll dem Lernenden und dem Berufsbildner im Betrieb helfen, das verlangte Ausbildungsziel für das entsprechende Semester zu definieren und dessen Instruktionszeitpunkt zu kontrollieren.
- Der Lernende muss am Ende jedes Lernjahres, alle in dem Standardlehrplan „Betrieb“ aufgeführten Fachkompetenzen der letzten 2 Semester selbständig und in angemessener Zeit ausführen können.
- An der Abschlussprüfung im Qualifikationsbereich „Berufskennntnisse“ sind die Leistungsziele, Kompetenzen und Kriterien des Standardlehrplans Betrieb der Massstab für die maximal verlangten praktischen Kenntnisse, Fertigkeiten und Haltungen.

## 2. Leistungsziele

Leistungsziele beschreiben konkretes, sowie messbares Verhalten in bestimmten Situationen und konkretisieren die beruflichen Handlungskompetenzen. Sie enthalten daher möglichst keine marken- oder betriebsspezifischen Inhalte und Besonderheiten die nur für Wenige zutreffen.

Die Leistungsziele sollen mit den in der Praxis verwendeten üblichen Hilfsmitteln erreicht werden können. Dazu zählen z.B. persönliche Unterlagen, Transportmittel, Sicherungsmittel, Tabellen, Formelbücher, Werkstattunterlagen, Vorschriften, fachgerechte Werkzeuge. Daher wird nur dann auf ein Hilfsmittel verwiesen, wenn damit die Anforderung zum Erreichen des Leistungszieles deutlich beeinflusst wird.

### 3. Zusammenarbeit der Lernorte

Koordination und Kooperation der Lernorte (bezüglich Inhalte, Arbeitsmethoden, Zeitplanung, Gepflogenheiten des Berufs) sind eine wichtige Voraussetzung zum Gelingen der beruflichen Grundbildung. Die Lernenden sollen während der gesamten Ausbildung darin unterstützt werden Theorie und Praxis miteinander in Beziehung zu bringen. Eine Zusammenarbeit der daher zentral. Jeder Lernort leistet seinen Beitrag Einbezug des Beitrags der andern Lernorte. Zusammenarbeit kann jeder Lernort seinen Beitrag laufend überprüfen und optimieren.



Das Zusammenspiel der Lernorte lässt sich wie nebenstehend darstellen:

### 4. Handhabung

#### Der Lernende:

- Bewahrt den Standardlehrplan „Betrieb“ (im Bildungsordner) an einem geeigneten Ort im Betrieb auf, wo er jederzeit für ihn und den Berufsbildner erreichbar sein sollte.
- Vermerkt, instruiert und vertieft (selbst ausgeführte) Arbeiten durch Einsetzen des Datums in der jeweiligen Spalte.
- Meldet dem Berufsbildner Arbeiten, bei denen er sich noch nicht so sicher fühlt (oder solche, die er noch nicht ausgeführt hat).

#### Der Berufsbildner:

- Überwacht das Vorhandensein und das regelmässige Nachführen des Standardlehrplans „Betrieb“.
- Benutzt den Standardlehrplan „Betrieb“ um den Bildungsstand festzuhalten.
- Plant den Arbeitseinsatz des Lernenden, bis alle Arbeitsprozesse selbständig ausgeführt worden sind.
- Alle weiteren Einzelheiten sind im Formular „Standardlehrplan Betrieb“ vorgegeben.

Die vorliegende Ausgabe wurde in Zusammenarbeit mit Experten aus verschiedenen Betrieben der ganzen Schweiz erstellt.

a) Beispiel Standardlehrplan Betrieb ohne Vermerk zur Lerndokumentation

## Strassentransportfachfrau/-mann EFZ

Name: Ehre

Vorname: Lars

Die lernende Person vermerkt ausgeführte Arbeiten im Betrieb durch notieren des Datums auf der Zeile des entsprechenden Leistungszieles. Der Standardlehrplan Betrieb ist während dem Semester regelmässig nachzuführen. Unter „Schwerpunkte eigener Betrieb“ können sie auf branchenspezifische Themen hinweisen. Er bildet die Grundlage für die Besprechung zum Bildungsstand im Bildungsbericht unter Fachkompetenz „a) Durchführen von Transporten, Unterhalt, Sicherheit und Umweltschutz“

### Fachkompetenzen 1. + 2. Semester

1 Durchführen von Transporten			Lernort			instruiert / besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
1.1	Transporte planen und organisieren					
1.1.1	Auftrags- und Transportpapiere analysieren und für die Planung einsetzen	Ich analysiere die Auftragspapiere gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben. Für die weitere Planung halte ich die wichtigsten Punkte und die spezifischen Kundenanforderungen stichwortartig fest.		X		18.12.2013
1.1.2	Berufliche Rechnungen durchführen		X			
1.1.3	Transporte planen / optimale Route bestimmen	Ich plane die einzelnen Arbeitsschritte des Transportes und bestimme die optimale Route. Meine Planung mit den wesentlichen Eckpunkten ist rechnerisch korrekt. Ich halte sie in den internen Dokumenten nachvollziehbar fest und erstelle die notwendigen Papiere.		X		07.01.2014
		Ich erkenne die Risiken für die gefährdeten und ge-		*		

b) Beispiel Standardlehrplan Betrieb mit Vermerk zu Lerndokumentation

1.4	Transportgüter der Kundin oder dem Kunden liefern					
	Grundlagen der Kommunikation erklären		X			
1.4.1	Güter mit den Lade- und Transporthilfsmitteln entladen und liefern	Ich entlade die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben. Ich liefere sie gemäss den spezifischen Anforderungen der Kunden sicher und fachgerecht aus. Dabei setze ich die vorhandenen technischen Lade- und Transporthilfsmittel im Betrieb und beim Kunden effizient und sicher ein.				
	Kundengerecht auftreten	Strassentransportfachleute erklären die typischen Faktoren, welche zur Kundenzufriedenheit und zum Geschäftserfolg beitragen. Typische schwierige Situationen mit Kunden, der Öffentlichkeit, Behörden und anderen Beteiligten bewältigen sie adressaten- und situationsgerecht.			X	
1.4.2	Transportpapiere signieren	Ich signiere die Transportdokumente nach den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben manuell oder elektronisch.		01		30.09.2013
1.5	Transporte abschliessen					

Der Standardlehrplan Betrieb wurde am 01.05.2021 von der B&Q Kommission genehmigt.

X = Themen die im üK oder in der Berufsfachschule behandelt werden, müssen nicht ausgefüllt werden

\* = relevant für die Führerprüfung Kategorie C

# **Standardlehrplan Betrieb**

## **1. + 2. Semester**

Strassentransportfachfrau EFZ / Strassentransportfachmann EFZ

# Standardlehrplan "Betrieb"

## Strassentransportfachfrau/-mann EFZ

Name:

Vorname:

Die lernende Person vermerkt ausgeführte Arbeiten im Betrieb durch notieren des Datums auf die Zeile des entsprechenden Leistungszieles. Der Standardlehrplan „Betrieb“ ist während dem Semester regelmässig nachzuführen. Unter „Schwerpunkte eigener Betrieb“ können sie auf branchenspezifische Themen hinweisen. Er bildet die Grundlage für die Besprechung zum Bildungsstand im Bildungsbericht unter Fachkompetenz „a) Durchführen von Transporten, Unterhalt, Sicherheit und Umweltschutz“

### Fachkompetenzen 1. + 2. Semester

1 Durchführen von Transporten			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
<b>1.1</b>	<b>Transporte planen und organisieren</b>					
1.1.1	Auftrags- und Transportpapiere analysieren und für die Planung einsetzen	Ich analysiere die Auftragspapiere gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben. Für die weitere Planung halte ich die wichtigsten Punkte und die spezifischen Kundenanforderungen stichwortartig fest.				
1.1.2	Berufliche Rechnungen durchführen		<b>X</b>			
1.1.3	Transporte planen / optimale Route bestimmen	Ich plane die einzelnen Arbeitsschritte des Transportes und bestimme die optimale Route. Meine Planung mit den wesentlichen Eckpunkten ist rechnerisch korrekt. Ich halte sie in den internen Dokumenten nachvollziehbar fest und erstelle die notwendigen Papiere.				
1.1.4	Ladung sicher schützen	Ich erkenne die Risiken für die gefährdeten und gefährlichen Transportgüter für den ganzen Transportablauf. Ich lege gemäss gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben die geeigneten Sicherheitsmassnahmen fest.		*		
<b>1.2</b>	<b>Transporte vorbereiten</b>					
1.2.1	Dokumente kontrollieren und den Transport vorbereiten	Ich kontrolliere die vorliegenden Papiere und Dokumente für den Transport auf ihre Richtig- und Vollständigkeit.  Im Bedarfsfall erstelle ich anhand der Auftragsplanung weitere Transportpapiere gemäss transportgüterspezifischen Vorgaben. Anhand der Auftragsplanung lege ich die Schritte für die Vorbereitung des Transports fest.				
1.2.2	Fahrbereitschaftskontrolle durchführen	Ich führe die Fahrbereitschaftskontrolle am Motorfahrzeug und an Fahrzeugkombinationen fachgerecht und gemäss Vorgaben durch. Im Bedarfsfall ergreife ich die entsprechenden Massnahmen, um den sicheren und vorschriftsgemässen Transport zu gewährleisten.		*		

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
1.2.2	Ergonomie sicherstellen	Strassentransportfachleute stellen Sitz, Lenkrad und andere Bedienelemente fachgerecht und ergonomisch sinnvoll ein.			X	
1.2.3	Ladegutverteilung berechnen und die Güter laden	Ich berechne die Lastverteilung fahrzeug- sowie ladungsgerecht und berücksichtige die physikalischen Kräfte. Ich lade die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben sicher und fachgerecht. Dabei setze ich die im Betrieb vorhandenen technischen Lade- und Transporthilfsmittel effizient und sicher ein.		*		
	Ladegutverteilung berechnen und die Güter laden	Transportfachleute berechnen die Lastverteilung fahrzeug- sowie ladungsgerecht und berücksichtigen die physikalischen Kräfte. Sie laden die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben sicher und fachgerecht. Dabei setzen sie die technischen Lade- und Transporthilfsmittel effizient und sicher ein.				
1.2.4	Ladung sichern	Ich sichere die Ladung mit den geeigneten Sicherungsmethoden und -mitteln gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften.				
	Sicherungshilfsmittel einsetzen	Strassentransportfachleute sichern unterschiedliche Ladegüter mit den verschiedenen Möglichen an Sicherungshilfsmitteln.				
<b>1.3 Güter transportieren</b>						
1.3.1	Vorschriften erklären		X			
	Gütertransport vorbildlich mit den Fahrzeugen durchführen	Ich bediene und führe die Fahrzeuge und Fahrzeugkombinationen fahrzeug- und ladungsgerecht gemäss Vorgaben. Dabei halte ich die Strassenverkehrsvorschriften und die Sicherheitsvorschriften vorbildlich und pflichtbewusst ein.				
	Betriebssicherheit von Fahrzeugen beurteilen	Strassentransportfachleute überprüfen, erstellen und beurteilen die Betriebssicherheit von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen gemäss Vorschriften. Kleine Mängel und Unregelmässigkeiten beheben sie selbstständig und entscheiden über die Verkehrssicherheit.			X	
1.3.2	Einrichtungen und Geräte an Bord bedienen	Ich bediene die folgenden elektronischen Einrichtungen und Geräte an Bord fachgerecht, sicher und gemäss den Vorgaben, insbesondere: LSVA - Erfassungsgerät, Fahrtsschreiber, Mobiltelefon, Digitale Routenplaner		*		
1.3.3	Transportsicherheit gewährleisten / unfallfrei fahren und transportieren	Ich halte die betrieblichen Vorgaben zur Transportsicherheit und Unfallverhütung konsequent und pflichtbewusst ein.				
1.3.4	Bei erschwerten Verkehrsbedingungen sicher fahren	Ich verhalte mich bei erschwerten Verkehrsbedingungen ruhig und sicher. Dabei setze ich die gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben situationsgerecht um.		*		



			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
<b>1.4</b>	<b>Transportgüter der Kundin oder dem Kunden liefern</b>					
	Grundlagen der Kommunikation erklären		<b>X</b>			
1.4.1	Güter mit den Lade- und Transporthilfsmittel entladen und liefern	Ich entlade die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben. Ich liefere sie gemäss den spezifischen Anforderungen der Kunden sicher und fachgerecht aus. Dabei setze ich die vorhandenen technischen Lade- und Transporthilfsmittel im Betrieb und beim Kunden effizient und sicher ein.				
	Kundengerecht auftreten	Strassentransportfachleute erklären die typischen Faktoren, welche zur Kundenzufriedenheit und zum Geschäftserfolg beitragen. Typische schwierige Situationen mit Kunden, der Öffentlichkeit, Behörden und anderen Beteiligten bewältigen sie adressaten- und situationsgerecht.			<b>X</b>	
1.4.2	Transportpapiere signieren	Ich signiere die Transportdokumente nach den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben manuell oder elektronisch.				
<b>1.5</b>	<b>Transporte abschliessen</b>					
1.5.1	Transport und Besonderheiten / Abweichungen dokumentieren	Ich stelle sicher, dass die Daten gemäss den betrieblichen und gesetzlichen Vorgaben zur Verfügung stehen. Damit stelle ich die weitere Verarbeitung und die Rückverfolgbarkeit sicher. Unregelmässigkeiten oder Abweichungen gegenüber dem Auftrag dokumentiere ich gemäss Vorgaben.				
1.5.2	Transportauftrag abschliessen	Ich schliesse den Auftrag gemäss Vorgaben ab und stelle sicher, dass die Fahrzeuge betriebsbereit für weitere Aufträge verfügbar sind. Ich erledige die folgenden Arbeiten fachgerecht: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorschriftgemässes Parkieren der Fahrzeuge und Fahrzeugkombinationen</li> <li>- Reinigen gemäss betrieblichen Vorgaben</li> <li>- Dokumentieren von besonderen Vorkommnissen</li> <li>- Erstellen der Übergabedokumente</li> </ul>				
1.5.3	Fahrzeug- und ladegutspezifische	Besonderheiten erklären Fachleute Strassentransport zeigen den Ablauf der Auftragsbearbeitung bei einem der folgenden Schwerpunkte auf: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stückguttransporte</li> <li>- Ausnahmetransporte</li> <li>- Tiertransporte</li> <li>- Lebensmitteltransporte</li> <li>- Brenn- und Treibstofftransporte</li> <li>- Flüssiggastransporte</li> <li>- Fahrzeugtransporte</li> <li>- Baulogistik</li> <li>- Holztransporte</li> <li>- Möbeltransporte</li> <li>- Entsorgungsgütertransporte</li> <li>- Containertransporte</li> </ul> <p>Sie präsentieren diese von der Auftragsplanung bis zum Abschluss des Auftrages.</p>	<b>X</b>			

		Lernort			instruiert/besprochen
		Berufsfach- schule	Betrieb	üK	Datum
<b>1.6</b>	<b>Persönliche Arbeits- und Lernprozesse planen und organisieren</b>				
1.6.1	Zeitmanagement erklären	<b>X</b>			
	Arbeiten planen und Arbeitsplan erstellen			<b>X</b>	
1.6.2	Arbeitsplatzorganisation	<b>X</b>			
	Arbeitsplatz arbeitsfähig gestalten				
	Arbeitsplatz arbeitsfähig gestalten			<b>X</b>	
1.6.3	Lerndokumentation erklären	<b>X</b>			
	Lerndokumentation führen				

2 Sicherstellen des Unterhalts, der Sicherheit, und des Umweltschutzes			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
2.1 Kontroll- und Unterhaltsarbeiten an Fahrzeugen durchführen						
2.1.2	Kontrollarbeiten durchführen	<p>Ich nehme die folgenden Kontrollarbeiten gemäss Herstellervorgaben vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bremsen</li> <li>- Bremsleitungskupplungen</li> <li>- Verbindungseinrichtungen</li> <li>- Scheibenwischerblätter</li> <li>- Rückspiegel</li> <li>- Beleuchtung</li> <li>- Kontrollanzeigen</li> <li>- Schneeketten</li> <li>- Treibstoffanlage</li> <li>- Niveauekontrollen</li> <li>- Aufhängung</li> <li>- Kupplung</li> <li>- Lenkung</li> <li>- Batterie</li> <li>- Elektrische Anlagen</li> <li>- Fahrzeug- und Ladungsspezifische Aufbausysteme</li> </ul> <p>Im Falle von Störungen oder Pannen ergreife ich die geeigneten Massnahmen. Damit trage ich dazu bei, dass die Fahrbereitschaft und Betriebssicherheit der Fahrzeuge wie auch der optimale Verbrauch von Betriebsmitteln gewährleistet ist.</p>		*		
	Kontroll- und Unterhaltsarbeiten durchführen	<p>Strassentransportfachleute nehmen die folgenden Kontroll- und Unterhaltsarbeiten gemäss Herstellervorgaben unter Anleitung vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schmierservice mit den geeigneten Betriebsstoffen gemäss Vorgaben</li> <li>- Öl- und Filterwechsel</li> <li>- Unterhalt der Treibstoffanlage</li> <li>- Kontroll- und Unterhaltsarbeiten an der elektrischen Anlage</li> <li>- Kontrolle und Anpassung Reifendruck</li> <li>- Räder wechseln</li> <li>- Reifen nachschneiden</li> <li>- Antriebsriemen spannen und ersetzen</li> <li>- Schneeketten montieren</li> <li>- Betriebsbereitschaft im Winter</li> </ul>			X	
2.1.3	Reinigung und Werterhaltung sicherstellen	<p>Ich stelle die Reinigung und die Werterhaltung bei den folgenden Fahrzeugteilen selbstständig sicher:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Karosserie</li> <li>- Fahrwerk</li> <li>- Innenraum</li> </ul> <p>Fahrzeuge schütze ich mit den geeigneten Massnahmen gegen Korrosion.</p>			X	
	Materialien / Verfahren einsetzen	<p>Strassentransportfachleute setzen die Materialien und Verfahren für die Werterhaltung von Fahrzeugen bei folgenden Arbeiten fachgerecht ein.</p>			X	

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
2.1.4	Werkzeuge und Einrichtungen einsetzen	Bei der Kontrolle, der Reinigung und der Werterhaltung setze ich die Werkzeuge und Einrichtungen fachgerecht ein: Die betriebseigenen Werkzeuge und Einrichtungen unterhalte ich gemäss den Vorgaben pflichtbewusst.				
	Werkzeuge und Einrichtungen einsetzen	Strassentransportfachleute setzen bei der Kontrolle, der Reinigung und der Werterhaltung die Werkzeuge und Einrichtungen fachgerecht ein: Diese Werkzeuge und Einrichtungen unterhalte ich gemäss den Vorgaben pflichtbewusst.			X	
2.1.5	Störungen / Pannen	Strassentransportfachleute beheben einfache Störungen und Pannen bei den folgenden Anlagen und in den folgenden Bereichen: - Treibstoffanlage - Federspeicher Notlösung - Notluftversorgung - Fahrzeuge fachgerecht abschleppen - Den Feuerlöscher sicher und effizient einsetzen.			X	
<b>2.2</b>	<b>Die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz sicherstellen</b>					
2.2.1	Vorschriften erklären		X			
	Vorschriften umsetzen	Ich bin fähig, Ursachen zur Gefährdung meiner Gesundheit und Sicherheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen. Dabei beachte ich die gesetzlichen Regeln und betrieblichen Vorgaben.				
	Vorschriften Umsetzen	Strassentransportfachleute sind fähig, Ursachen zur Gefährdung ihrer Gesundheit und Sicherheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen. Dabei beachten sie die gesetzlichen und betrieblichen Regelungen.			X	
2.2.2	Massnahmen erklären		X			
	Massnahmen einsetzen	Ich bin fähig, durch geeignete Massnahmen die Atemwege, Augen, Ohren, Haut und den Bewegungsapparat von mir und meinen Mitarbeitenden zu schützen.				
	Massnahmen einsetzen	Fachleute Strassentransport sind fähig, durch geeignete Massnahmen ihre Atemwege, Augen, Ohren, Haut und ihren Bewegungsapparat zu schützen Sie nehmen Rücksicht auf die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden.			X	
2.2.3	Vorbeugende Massnahmen erklären	Strassentransportfachleutenennen die Massnahmen zur Vorbeugung von Verletzungen bei der Arbeit.	X			
	Vorbeugende Massnahmen ergreifen	Ich beachte konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen. Ich setze diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um.			X	

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufschule	Betrieb	ÜK	Datum
2.2.3	Vorbeugende Massnahmen ergreifen	Strassentransportfachleute beachten konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen. Sie setzen diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um. Bei Unklarheiten fragen sie beim ÜK-Leiter nach.			X	
2.2.4	Erste Hilfe erklären	Ich zeige auf, wie ich mich bei Verletzungen und Unfällen zu verhalten habe.				
	Erste Hilfe erklären	Strassentransportfachleute zeigen auf, wie sie sich bei Verletzungen und Unfällen zu verhalten haben.			X	
<b>2.3</b>	<b>Den Umweltschutz sicherstellen</b>					
2.3.1	Gesetzliche Normen und Richtlinien umsetzen	Ich setze die gesetzlichen Normen und betrieblichen Vorgaben zum Schutz der Umwelt bei meiner Arbeit pflichtbewusst um.				
2.3.2	Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Betrieb umsetzen	Ich wende die betrieblichen Grundsätze des Umweltschutzes korrekt und pflichtbewusst an.				
	Grundsätze und Massnahmen des Umweltschutzes im ÜK umsetzen	Strassentransportfachleute setzen die Grundsätze des Umweltschutzes bei ihrer Arbeit im ÜK gemäss den Vorgaben selbstständig um.			X	
2.3.3	Stoffe vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln	Ich vermeide, vermindere, entsorge oder recycle Abfälle und gefährliche Stoffe konsequent und korrekt gemäss den gesetzlichen Normen und betrieblichen Vorgaben.				
	Stoffe vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln	Fachleute Strassentransport vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln Abfälle und gefährliche Stoffe konsequent und korrekt gemäss den gesetzlichen Normen und ÜK-Vorgaben.			X	

<b>Branchenspezifische Schwerpunkte des eigenen Betriebes</b>						

### Bemerkungen/Anregungen

# Standardlehrplan Betrieb

## 3. + 4. Semester

Strassentransportfachfrau EFZ / Strassentransportfachmann EFZ

# Standardlehrplan "Betrieb"

## Strassentransportfachfrau/-mann EFZ

Name:

Vorname:

Die lernende Person vermerkt ausgeführte Arbeiten im Betrieb durch notieren des Datums auf die Zeile des entsprechenden Leistungszieles. Der Standardlehrplan Betrieb ist während dem Semester regelmässig nachzuführen. Unter „Schwerpunkte eigener Betrieb“ können sie auf branchenspezifische Themen hinweisen. Er bildet die Grundlage für die Besprechung zum Bildungsstand im Bildungsbericht unter Fachkompetenz „a) Durchführen von Transporten, Unterhalt, Sicherheit und Umweltschutz“

## Fachkompetenzen 3. + 4. Semester

1 Durchführen von Transporten			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
<b>1.1 Transporte planen und organisieren</b>						
1.1.1	Auftrags- und Transportpapiere erklären		X			
	Auftrags- und Transportpapiere analysieren und für die Planung einsetzen	Ich analysiere die Auftragspapiere gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben. Für die weitere Planung halte ich die wichtigsten Punkte und die spezifischen Kundenanforderungen stichwortartig fest.				
1.1.2	Berufliche Rechnungen durchführen		X			
1.1.3	Transporte planen		X			
	Transporte planen / optimale Route bestimmen	Ich plane die einzelnen Arbeitsschritte des Transportes und bestimme die optimale Route. Meine Planung mit den wesentlichen Eckpunkten ist rechnerisch korrekt. Ich halte sie in den internen Dokumenten nachvollziehbar fest und erstelle die notwendigen Papiere.				
1.1.4	Ladung sicher schützen	Ich erkenne die Risiken für die gefährdeten und gefährlichen Transportgüter für den ganzen Transportablauf Ich lege gemäss gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben die geeigneten Sicherheitsmassnahmen fest.		*		
<b>1.2 Transporte vorbereiten</b>						
1.2.1	Dokumente kontrollieren und den Transport vorbereiten	Ich kontrolliere die vorliegenden Papiere und Dokumente für den Transport auf ihre Richtig- und Vollständigkeit. Im Bedarfsfall erstelle ich anhand der Auftragsplanung weitere Transportpapiere gemäss transportgüterspezifischen Vorgaben. Anhand der Auftragsplanung lege ich die Schritte für die Vorbereitung des Transports fest.				

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfach- schule	Betrieb	üK	Datum
1.2.2	Fahrbereitschaftskontrolle durchführen	Ich führe die Fahrbereitschaftskontrolle am Motorfahrzeug und an Fahrzeugkombinationen fachgerecht und gemäss Vorgaben durch. Im Bedarfsfall ergreife ich die entsprechenden Massnahmen, um den sicheren und vorschriftsgemässen Transport zu gewährleisten.		*		
1.2.3	Ladegutverteilung berechnen		<b>X</b>		<b>X</b>	
	Ladegutverteilung berechnen und die Güter laden	Ich berechne die Lastverteilung fahrzeug- sowie ladungsgerecht und berücksichtige die physikalischen Kräfte.  Ich lade die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben sicher und fachgerecht. Dabei setze ich die im Betrieb vorhandenen technischen Lade- und Transporthilfsmittel effizient und sicher ein.		*	<b>X</b>	
1.2.4	Ladungssicherung erklären		<b>X</b>		<b>X</b>	
	Ladung sichern	Ich sichere die Ladung mit den geeigneten Sicherungsmethoden und -mitteln gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften.		*	<b>X</b>	
<b>1.3</b>	<b>Güter transportieren</b>					
1.3.1	Vorschriften erklären		<b>X</b>			
	Gütertransport vorbildlich mit den Fahrzeugen durchführen	Ich bediene und führe die Fahrzeuge und Fahrzeugkombinationen fahrzeug- und ladungsgerecht gemäss Vorgaben, insbesondere: - sicher - unfallfrei - werterhaltend und ressourcenschonend - rücksichtsvoll gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern - umweltbewusst  Dabei halte ich die Strassenverkehrsvorschriften und die Sicherheitsvorschriften vorbildlich und pflichtbewusst ein.				
1.3.2	Einrichtungen und Geräte beschreiben		<b>X</b>			
	Einrichtungen und Geräte an Bord bedienen	Ich bediene die folgenden elektronischen Einrichtungen und Geräte an Bord fachgerecht, sicher und gemäss den Vorgaben, insbesondere: LSVA-Erfassungsgerät, Fahrtschreiber, Mobiltelefon, Digitale Routenplaner		*		



			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufschule	Betrieb	üK	Datum
1.3.3	Verhalten bei Unfällen beschreiben		X			
	Transportsicherheit gewährleisten / unfallfrei fahren und transportieren	Ich halte die betrieblichen Vorgaben zur Transportsicherheit und Unfallverhütung konsequent und pflichtbewusst ein.				
	ADR/SDR-Schulung	Grundausbildung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse. (inkl. Klasse 1 und in Tanks)			X	
1.3.4	Bei erschwerten Verkehrsbedingungen sicher fahren	Ich verhalte mich bei erschwerten Verkehrsbedingungen ruhig und sicher. Dabei setze ich die gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben situationsgerecht um.		*		
<b>1.4</b>	<b>Transportgüter der Kundin oder dem Kunden liefern</b>					
1.4.1	Güter mit den Lade- und Transporthilfsmitteln entladen und liefern	Ich entlade die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben.  Ich liefere sie gemäss den spezifischen Anforderungen der Kunden sicher und fachgerecht aus. Dabei setze ich die vorhandenen technischen Lade- und Transporthilfsmittel im Betrieb und beim Kunden effizient und sicher ein.			X	
1.4.2	Transportpapiere signieren	Ich signiere die Transportdokumente nach den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben manuell oder elektronisch.				
<b>1.5</b>	<b>Transporte abschliessen</b>					
1.5.1	Transportpapiere erklären		X			
	Transport und Besonderheiten / Abweichungen dokumentieren	Ich stelle sicher, dass die Daten gemäss den betrieblichen und gesetzlichen Vorgaben zur Verfügung stehen. Damit stelle ich die weitere Verarbeitung und die Rückverfolgbarkeit sicher. Unregelmässigkeiten oder Abweichungen gegenüber dem Auftrag dokumentiere ich gemäss Vorgaben.				
1.5.2	Transportauftrag abschliessen	Ich schliesse den Auftrag gemäss Vorgaben ab und stelle sicher, dass die Fahrzeuge betriebsbereit für weitere Aufträge verfügbar sind.				
1.5.3	Fahrzeug- und ladegutspezifische		X			
<b>1.6</b>	<b>Persönliche Arbeits- und Lernprozesse planen und organisieren</b>					
1.6.1	Arbeiten planen und Arbeitsplan erstellen	Ich plane meine Arbeiten vorgängig und gliedere nach Prioritäten. Dabei beachte ich die zeitlichen und organisatorischen Vorgaben. Im Bedarfsfall erstelle ich einen persönlichen Ablaufplan.				
1.6.2	Arbeitsplatz arbeitsfähig gestalten	Ich stelle sicher, dass mein Arbeitsplatz korrekt aufgeräumt ist und die Werkzeuge und Maschinen einsatzfähig sind. Dabei halte ich die Schritte der Arbeitsorganisation an meinem Arbeitsplatz ein.				
1.6.3	Lerndokumentation führen	Ich führe meine Lerndokumentation selbstständig, pflichtbewusst und nach Vorgaben. Diese bespreche ich regelmässig mit meinem Vorgesetzten.				

2 Sicherstellen des Unterhalts, der Sicherheit, und des Umweltschutzes			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
2.1 Kontroll- und Unterhaltsarbeiten an Fahrzeugen durchführen						
2.1.2	Kontrollarbeiten durchführen	<p>Ich nehme die folgenden Kontrollarbeiten gemäss Herstellervorgaben vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bremsen</li> <li>- Bremsleitungskupplungen</li> <li>- Verbindungseinrichtungen</li> <li>- Scheibenwischerblätter</li> <li>- Rückspiegel</li> <li>- Beleuchtung</li> <li>- Kontrollanzeigen</li> <li>- Schneeketten</li> <li>- Treibstoffanlage</li> <li>- Niveauekontrollen</li> <li>- Aufhängung</li> <li>- Kupplung</li> <li>- Lenkung</li> <li>- Batterie</li> <li>- Elektrische Anlagen</li> <li>- Fahrzeug- und Ladungsspezifische Aufbausysteme</li> </ul> <p>Im Falle von Störungen oder Pannen ergreife ich die geeigneten Massnahmen.</p> <p>Damit trage ich dazu bei, dass die Fahrbereitschaft und Betriebssicherheit der Fahrzeuge wie auch der optimale Verbrauch von Betriebsmitteln gewährleistet ist.</p>		*	<b>X</b>	
2.1.3	Reinigung und Werterhaltung sicherstellen	<p>Ich stelle die Reinigung und die Werterhaltung bei den folgenden Fahrzeugteilen selbstständig sicher:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Karosserie</li> <li>- Fahrwerk</li> <li>- Innenraum</li> </ul> <p>Fahrzeuge schütze ich mit den geeigneten Massnahmen gegen Korrosion.</p>				
2.1.4	Werkzeuge und Einrichtungen einsetzen	<p>Bei der Kontrolle, der Reinigung und der Werterhaltung setze ich die folgenden Werkzeuge und Einrichtungen fachgerecht ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Werkstatt- und Bordwerkzeuge</li> <li>- Fahrzeughebemittel</li> <li>- Schmiereinrichtung</li> <li>- Druckluftanlage</li> <li>- Hochdruckwaschanlage und Dampfstrahlgerät</li> </ul> <p>Die betriebseigenen Werkzeuge und Einrichtungen unterhalte ich gemäss den Vorgaben pflichtbewusst.</p>				
2.1.5	Störungen / Pannen	<p>Strassentransportfachleute beheben einfache Störungen und Pannen bei den folgenden Anlagen und in den folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Treibstoffanlage</li> <li>- Federspeicher Notlösung</li> <li>- Notluftversorgung</li> <li>- Fahrzeuge fachgerecht abschleppen</li> <li>- Den Feuerlöscher sicher und effizient einsetzen.</li> </ul>			<b>X</b>	

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
<b>2.2</b>	<b>Die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz sicherstellen</b>					
2.2.1	Vorschriften umsetzen	Ich bin fähig, Ursachen zur Gefährdung meiner Gesundheit und Sicherheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen. Dabei beachte ich die gesetzlichen Regeln und betrieblichen Vorgaben.				
2.2.2	Massnahmen einsetzen	Ich bin fähig, durch geeignete Massnahmen die Atemwege, Augen, Ohren, Haut und den Bewegungsapparat von mir und meinen Mitarbeitenden zu schützen.				
2.2.3	Vorbeugende Massnahmen ergreifen	Ich beachte konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen. Ich setze diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um.				
2.2.4	Erste Hilfe erklären	Ich zeige auf, wie ich mich bei Verletzungen und Unfällen zu verhalten habe.			X	
<b>2.3</b>	<b>Den Umweltschutz sicherstellen</b>					
2.3.1	Gesetzliche Normen und Richtlinien umsetzen	Ich setze die gesetzlichen Normen und betrieblichen Vorgaben zum Schutz der Umwelt bei meiner Arbeit pflichtbewusst um.				
2.3.2	Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Betrieb umsetzen	Ich wende die betrieblichen Grundsätze des Umweltschutzes korrekt und pflichtbewusst an.				
2.3.3	Stoffe vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln	Ich vermeide, vermindere, entsorge oder recycle Abfälle und gefährliche Stoffe konsequent und korrekt gemäss den gesetzlichen Normen und betrieblichen Vorgaben.				

<b>Branchenspezifische Schwerpunkte des eigenen Betriebes</b>						

### Bemerkungen/Anregungen

# **Standardlehrplan Betrieb**

## **5. + 6. Semester**

Strassentransportfachfrau EFZ / Strassentransportfachmann EFZ

# Standardlehrplan "Betrieb"

## Strassentransportfachfrau/-mann EFZ

Name:

Vorname:

Die lernende Person vermerkt ausgeführte Arbeiten im Betrieb durch notieren des Datums auf die Zeile des entsprechenden Leistungszieles. Der Standardlehrplan Betrieb ist während dem Semester regelmässig nachzuführen. Unter „Schwerpunkte eigener Betrieb“ können sie auf branchenspezifische Themen hinweisen. Er bildet die Grundlage für die Besprechung zum Bildungsstand im Bildungsbericht unter Fachkompetenz „a) Durchführen von Transporten, Unterhalt, Sicherheit und Umweltschutz

## Fachkompetenzen 5. + 6. Semester

1 Durchführen von Transporten		Lernort			instruiert/besprochen
		Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
1.1	<b>Transporte planen und organisieren</b>				
	Auftrags- und Transportpapiere erklären	X			
1.1.1	Auftrags- und Transportpapiere analysieren und für die Planung einsetzen				
					Ich analysiere die Auftragspapiere gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben. Für die weitere Planung halte ich die wichtigsten Punkte und die spezifischen Kundenanforderungen stichwortartig fest.
1.1.2	Berufliche Rechnungen durchführen	X			
	Transporte planen	X			
1.1.3	Transporte planen / optimale Route bestimmen				
					Ich plane die einzelnen Arbeitsschritte des Transportes und bestimme die optimale Route. Dabei beachte ich insbesondere die folgenden Punkte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lastberechnung</li> <li>- Geeignetes Fahrzeug</li> <li>- Transporthilfsmittel</li> <li>- Gesetzliche Vorschriften</li> <li>- Ladegut</li> <li>- Lastverteilung und Ladegutzusammenstellung</li> <li>- Verkehrsverhältnisse</li> <li>- Wetterverhältnisse</li> <li>- Routenplanung</li> <li>- Einschränkungen durch die Transportzeit</li> <li>- Verkehrstechnische Einschränkungen</li> <li>- Spezifische Kundenwünsche und - Anforderungen</li> <li>- Entladesituation und Besonderheiten</li> <li>- Kosten</li> </ul> Meine Planung mit den wesentlichen Eckpunkten ist rechnerisch korrekt. Ich halte sie in den internen Dokumenten nachvollziehbar fest und erstelle die notwendigen Papiere.

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
1.1.4	Ladung sicher schützen		X			
	Ladung sicher schützen	Ich erkenne die Risiken für die gefährdeten und gefährlichen Transportgüter für den ganzen Transportablauf. Ich lege gemäss gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben die geeigneten Sicherheitsmassnahmen fest.		*		
<b>1.2</b>	<b>Transporte vorbereiten</b>					
1.2.1	Dokumente kontrollieren und den Transport vorbereiten	Ich kontrolliere die vorliegenden Papiere und Dokumente für den Transport auf ihre Richtig- und Vollständigkeit.  Im Bedarfsfall erstelle ich anhand der Auftragsplanung weitere Transportpapiere gemäss transportgüterspezifischen Vorgaben.  Anhand der Auftragsplanung lege ich die Schritte für die Vorbereitung des Transports fest.				
1.2.2	Fahrbereitschaftskontrolle durchführen	Ich führe die Fahrbereitschaftskontrolle am Motorfahrzeug und an Fahrzeugkombinationen fachgerecht und gemäss Vorgaben durch. Im Bedarfsfall ergreife ich die entsprechenden Massnahmen, um den sicheren und vorschriftsgemässen Transport zu gewährleisten.		*		
1.2.3	Ladegutverteilung berechnen		X			
	Ladegutverteilung berechnen und die Güter laden	Ich berechne die Lastverteilung fahrzeug- sowie ladungsgerecht und berücksichtige die physikalischen Kräfte. Ich lade die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben sicher und fachgerecht. Dabei setze ich die im Betrieb vorhandenen technischen Lade- und Transporthilfsmittel effizient und sicher ein.		*		
1.2.4	Ladungssicherung erklären	Strassentransportfachleute erklären die Gefahren und Folgen von schlecht gesicherten Ladungen aufgrund der physikalischen Grundlagen:  Sie beschreiben und berechnen für unterschiedliche Ladungen die geeignete Ladungssicherung	X			
	Ladung sichern	Ich sichere die Ladung mit den geeigneten Sicherungsmethoden und -mitteln gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften.		*		

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
1.2.4	Ladungssicherung erklären	Strassentransportfachleute erklären die Gefahren und Folgen von schlecht gesicherten Ladungen aufgrund der physikalischen Grundlagen:  Sie beschreiben und berechnen für unterschiedliche Ladungen die geeignete Ladungssicherung	X			
	Ladung sichern	Ich sichere die Ladung mit den geeigneten Sicherungsmethoden und -mitteln gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorschriften.		*		
<b>1.3 Güter transportieren</b>						
1.3.1	Vorschriften erklären		X			
	Gütertransport vorbildlich mit den Fahrzeugen durchführen	Ich bediene und führe die Fahrzeuge und Fahrzeugkombinationen fahrzeug- und ladungsgerecht gemäss Vorgaben.  Dabei halte ich die Strassenverkehrsvorschriften und die Sicherheitsvorschriften vorbildlich und pflichtbewusst ein.				
1.3.2	Einrichtungen und Geräte an Bord bedienen	Ich bediene die folgenden elektronischen Einrichtungen und Geräte an Bord fachgerecht, sicher und gemäss den Vorgaben, insbesondere: LSVA-Erfassungsgerät, Fahrtschreiber, Mobiltelefon, Digitale Routenplaner		*		
1.3.3	Verhalten bei Unfällen beschreiben	Strassentransportfachleute beschreiben das Verhalten bei Unfällen und füllen die wichtigsten Dokumente aus, welche bei Unfällen zum Einsatz kommen.  Sie zeigen die Folgen, Kostenwirkungen und die Haftung von typischen Unfallkonstellationen auf.	X			
	Transportsicherheit gewährleisten / unfallfrei fahren und transportieren	Ich halte die betrieblichen Vorgaben zur Transportsicherheit und Unfallverhütung konsequent und pflichtbewusst ein.				
1.3.4	Bei erschwerten Verkehrsbedingungen sicher fahren	Ich verhalte mich bei erschwerten Verkehrsbedingungen ruhig und sicher.  Dabei setze ich die gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben situationsgerecht um.				

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
1.3.4	Fahrtrainings bei erschwerten Bedingungen absolvieren	Strassentransportfachleute erfahren die physikalischen Eigenheiten und Grenzen des Verhaltens von Fahrzeugen in erschwerten Situationen. Sie zeigen auf, wie mit geeignetem Fahrverhalten Reserven geschaffen werden können, um unkontrollierbare Situationen zu verhindern.			X	
1.3.5	Eco-Kurs absolvieren	Strassentransportfachleute führen Fahrzeuge verkehrssicher, wirtschaftlich und umweltgerecht.			X	
<b>1.4</b>	<b>Transportgüter der Kundin oder dem Kunden liefern</b>					
	Grundlagen der Kommunikation erklären		X			
1.4.1	Güter mit den Lade- und Transporthilfsmitteln entladen und liefern	Ich entlade die Güter gemäss Auftrag und betrieblichen Vorgaben. Ich liefere sie gemäss den spezifischen Anforderungen der Kunden sicher und fachgerecht aus.  Dabei setze ich die vorhandenen technischen Lade- und Transporthilfsmittel im Betrieb und beim Kunden effizient und sicher ein.				
1.4.2	Transportpapiere signieren	Ich signiere die Transportdokumente nach den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben manuell oder elektronisch.				
<b>1.5</b>	<b>Transporte abschliessen</b>					
	Transportpapiere erklären		X			
1.5.1	Transport und Besonderheiten / Abweichungen dokumentieren	Ich stelle sicher, dass die Daten gemäss den betrieblichen und gesetzlichen Vorgaben zur Verfügung stehen. Damit stelle ich die weitere Verarbeitung und die Rückverfolgbarkeit sicher.  Unregelmässigkeiten oder Abweichungen gegenüber dem Auftrag dokumentiere ich gemäss Vorgaben.				
1.5.2	Transportauftrag abschliessen	Ich schliesse den Auftrag gemäss Vorgaben ab und stelle sicher, dass die Fahrzeuge betriebsbereit für weitere Aufträge verfügbar sind.				
1.5.3	Fahrzeug- und Ladegutspezifische	Besonderheiten erklären Fachleute Strassentransport zeigen den Ablauf der Auftragsbearbeitung bei einem der folgenden Schwerpunkte auf: - Stückguttransporte - Ausnahmetransporte - Tiertransporte - Lebensmitteltransporte - Brenn- und Treibstofftransporte - Flüssiggastransporte - Fahrzeugtransporte - Baulogistik - Holztransporte - Möbeltransporte - Entsorgungsgütertransporte - Containertransporte  Sie präsentieren diese von der Auftragsplanung bis zum Abschluss des Auftrages.				



		Lernort			instruiert/besprochen
		Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
<b>1.6</b>	<b>Persönliche Arbeits- und Lernprozesse planen und organisieren</b>				
	Zeitmanagement erklären		<b>X</b>		
1.6.1	Arbeiten planen und Arbeitsplan erstellen	Ich plane meine Arbeiten vorgängig und gliedere nach Prioritäten. Dabei beachte ich die zeitlichen und organisatorischen Vorgaben. Im Bedarfsfall erstelle ich einen persönlichen Ablaufplan.			
1.6.2	Arbeitsplatz arbeitsfähig gestalten	Ich stelle sicher, dass mein Arbeitsplatz korrekt aufgeräumt ist und die Werkzeuge und Maschinen einsatzfähig sind. Dabei halte ich die Schritte der Arbeitsorganisation an meinem Arbeitsplatz ein.			
	Lerndokumentation erklären	Strassentransportfachleute sind fähig, den Aufbau wie auch Sinn und Zweck der Lerndokumentation aufzuzeigen.			<b>X</b>
1.6.3	Lerndokumentation führen	Ich führe meine Lerndokumentation selbstständig, pflichtbewusst und nach Vorgaben. Diese bespreche ich regelmässig mit meinem Vorgesetzten.			
<b>2</b>	<b>Sicherstellen des Unterhalts, der Sicherheit, und des Umweltschutzes</b>				
<b>2.1</b>	<b>Kontroll- und Unterhaltsarbeiten an Fahrzeugen durchführen</b>				
2.1.1	Berufliche Rechnungen durchführen		<b>X</b>		
	Fahrzeuge und ihre Komponenten erklären		<b>X</b>		
2.1.2	Kontrollarbeiten durchführen	Ich nehme die folgenden Kontrollarbeiten gemäss Herstellervorgaben vor:  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bremsen</li> <li>- Bremsleitungskupplungen</li> <li>- Verbindungseinrichtungen</li> <li>- Scheibenwischerblätter</li> <li>- Rückspiegel</li> <li>- Beleuchtung</li> <li>- Kontrollanzeigen</li> <li>- Schneeketten</li> <li>- Treibstoffanlage</li> <li>- Niveauekontrollen</li> <li>- Aufhängung</li> <li>- Kupplung</li> <li>- Lenkung</li> <li>- Batterie</li> <li>- Elektrische Anlagen</li> <li>- Fahrzeug- und Ladungsspezifische Aufbausysteme</li> </ul> Im Falle von Störungen oder Pannen ergreife ich die geeigneten Massnahmen.  Damit trage ich dazu bei, dass die Fahrbereitschaft und Betriebssicherheit der Fahrzeuge wie auch der optimale Verbrauch von Betriebsmitteln gewährleistet ist.			

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfach- schule	Betrieb	üK	Datum
2.1.3	Reinigung und Werterhaltung sicherstellen	Ich stelle die Reinigung und die Werterhaltung bei den folgenden Fahrzeugteilen selbstständig sicher.  Fahrzeuge schütze ich mit den geeigneten Massnahmen gegen Korrosion.				
2.1.4	Werkzeuge und Einrichtungen einsetzen	Bei der Kontrolle, der Reinigung und der Werterhaltung setze ich die Werkzeuge und Einrichtungen fachgerecht ein:  Die betriebseigenen Werkzeuge und Einrichtungen unterhalte ich gemäss den Vorgaben pflichtbewusst.				
<b>2.2</b>	<b>Die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz sicherstellen</b>					
2.2.1	Vorschriften erklären		<b>X</b>			
	Vorschriften umsetzen	Ich bin fähig, Ursachen zur Gefährdung meiner Gesundheit und Sicherheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen.  Dabei beachte ich die gesetzlichen Regeln und betrieblichen Vorgaben.				
2.2.2	Massnahmen erklären		<b>X</b>			
	Massnahmen einsetzen	Ich bin fähig, durch geeignete Massnahmen die Atemwege, Augen, Ohren, Haut und den Bewegungsapparat von mir und meinen Mitarbeitenden zu schützen.				
2.2.3	Vorbeugende Massnahmen erklären		<b>X</b>			
	Vorbeugende Massnahmen ergreifen	Ich beachte konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen.  Ich setze diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um.				
2.2.4	Erste Hilfe erklären		<b>X</b>			
	Erste Hilfe erklären	Ich zeige auf, wie ich mich bei Verletzungen und Unfällen zu verhalten habe.				

			Lernort			instruiert/besprochen
			Berufsfachschule	Betrieb	üK	Datum
<b>2.3</b>	<b>Den Umweltschutz sicherstellen</b>					
2.3.1	Gesetzliche Normen und Richtlinien erklären		X			
	Gesetzliche Normen und Richtlinien umsetzen	Ich setze die gesetzlichen Normen und betrieblichen Vorgaben zum Schutz der Umwelt bei meiner Arbeit pflichtbewusst um.				
2.3.2	Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Betrieb erklären		X			
	Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Betrieb umsetzen	Ich wende die betrieblichen Grundsätze des Umweltschutzes korrekt und pflichtbewusst an.				
2.3.3	Stoffe vermeiden, vermindern, entsorgen oder recyceln	Ich vermeide, vermindere, entsorge oder recycle Abfälle und gefährliche Stoffe konsequent und korrekt gemäss den gesetzlichen Normen und betrieblichen Vorgaben.				

<b>Branchenspezifische Schwerpunkte des eigenen Betriebes</b>						

**Bemerkungen/Anregungen**